



Bistumsstelle Regensburg
www.paxchristi-regensburg.de
bistumsstelle@paxchristi-regensburg.de

05.12.2009

Sehr geehrter Herr Dr. Ring, lieber Matthias,

mit großer Freude, und bei denen, die Sie / Dich näher kennen, auch mit freundschaftlicher Anteilnahme, hat die Mitgliederversammlung von pax christi Regensburg von Ihrer/Deiner Wahl zum Bischof erfahren.

Sehr gerne kommen wir als Sprecherin und Sprecher dem Auftrag nach, diese Freude und Anteilnahme auch stil- und formgerecht zum Ausdruck zu bringen, wie es sich für Schwestern und Brüder der einen Kirche Gottes gehört, wenn einer der Ihren zum Bischof erwählt wird.

Die Bistumsstelle Regensburg der Internationalen Katholischen Friedensbewegung pax christi gratuliert in geschwisterlicher Verbundenheit und mit allen Segenswünschen zum neuen hohen und verantwortungsvollen Amt des Bischofs der Altkatholischen Kirche Deutschlands.

In die Freude und die Anerkennung wegen der ausgezeichneten Entscheidung, die unsere Schwestern und Brüder getroffen haben, mischen sich aber auch Gedanken der Wehmut und des aufrichtigen Bedauerns darüber, dass es noch nicht möglich ist, eine solche Wahl in aller christlich-katholischen Freiheit vereint und gemeinsam treffen zu können. Wird es einmal so sein, dann haben sich die Dinge gerade in unserer römisch-katholischen Kirche spirituell und strukturell zum Besseren gewendet. Das ist unsere Überzeugung. Möge unsere Hoffnung nicht zu gering und unser Mut nicht zu klein sein dafür!

Wir erinnern uns gerne an das schöne und zu seiner Zeit auch fruchtbringende Miteinander vor allem im Ökumenischen Netz Regensburg. Es war ein Vergnügen in der Arbeit, sich dort menschlich zu begegnen und gemeinsam Aufgaben anzupacken, die das verbindende Engagement der Christen in unserer Welt in die Öffentlichkeit getragen haben. Auch wenn wir meinen, dass wir in dieser Hinsicht wieder hinter schon Erreichtes zurückgeworfen wurden, stimmt uns zuversichtlich, dass in Ihrer/Deiner Person nun jemand im Bischofsamt ist, der die tatsächliche und potentielle Kraft und das spirituelle Vermögen der Ökumene an der Basis kennt. Auch wenn Ihr/Dein Weg Sie/Dich nun von Regensburg weg nach Bonn führt, bitten wir aus dieser Verbundenheit heraus darum, Sie/Dich auch ein wenig als unseren Bischof sehen zu dürfen. Wir werden auch gerne unsere Informationen über Wohl und Wehe von pax christi in Regensburg von der Donau an den Rhein senden.

Lieber Herr Bischof, lieber Matthias, wir könnten uns vorstellen, dass die offizielle Beachtung Ihrer/Deiner Wahl seitens der römisch-katholischen Kirche in Regensburg vermutlich nicht der Würde und Bedeutung Ihres/Deines neuen Amtes entsprochen haben dürfte. Wir vermögen am allerwenigsten, das zu ändern. Sollte unsere Vermutung aber zutreffen, sprechen wir als kleiner Teil dieser Kirche unsere Segens- und Glückwünsche noch einmal umso nachdrücklicher und herzlicher aus. Gottes Geist möge Sie/Dich begleiten zum Besten der Gemeinde, der ökumenischen Gemeinschaft der Christen und zu Ihrem/Deinem persönlichen Wohlergehen.

Mit herzlichen Grüßen

Elisabeth Reinwald

Max Hutzler

Pax Christi, Bistumsstelle Regensburg

Sprecher/in: Elisabeth Reinwald, Föhrenweg 3 c, 93164 Laaber (Tel: 09498 8954);
Max Hutzler, An der Klosterbreite 5, 93051 Regensburg (Tel 0941 30779992 ; Fax - 30779995)
Geschäftsführer: Max Hutzler
Geistlicher Beirat: Pfr. Helmut Heiserer, Johann-Hösl-Straße 4, 93053 Regensburg (Tel: 0941 7874-0)
Konto: Liga-Bank Regensburg, 1167464, BLZ: 750 90300